



Das TNW-Präsidium informiert aus den Präsidiumssitzungen vom 24.05.2024 und 16.07.2024:

|   |                 |
|---|-----------------|
| <b><u>SPORTWARTIN – SASKIA VON SCHROEDERS .....</u></b> | <b><u>2</u></b> |
| <b><u>LEHRWARTIN – JOANA MIOZGA .....</u></b>           | <b><u>2</u></b> |
| <b><u>JUGENDVORSITZENDER – CORNEL MÜLLER.....</u></b>   | <b><u>2</u></b> |
| <b><u>PRÄSIDENT – KLAUS MENG .....</u></b>              | <b><u>2</u></b> |
| <b><u>VIZEPRÄSIDENT – MARTIN PASTOR .....</u></b>       | <b><u>3</u></b> |
| <b><u>PRESSESPRECHER – THORBEN HEKS.....</u></b>        | <b><u>3</u></b> |

## **Sportwartin – Saskia von Schroeders**

Es werden die Vergabemodalitäten für Turniere näher besprochen, sowie die Vergaben der Landesmeisterschaften für 2025. Es soll noch einmal auf die Startgebühr für den TNW hingewiesen werden. Das Präsidium nimmt die Vorschläge zur Vorlage der eingegangenen Anträge beim SAS bezüglich der WR S Lizenzen ohne Veto zur Kenntnis. Für die nächsten Jahre soll durch die Sportwartin festgelegt werden, in welcher Form das Präsidium über solche Anträge beschließt, da es hier an einer eindeutigen Regelung mangelt. Ebenso wird über die Vergabe der Landesleistungsstützpunkte für 2025 – 2028 entschieden.

## **Lehrwartin – Joana Miozga**

Im Jahr 2025 soll erstmal in der Historischen Stadthalle Wuppertal (HSW) die “danceConvention” (Arbeitstitel) als neue aufgelegte Lehrveranstaltung stattfinden. Es wird beschlossen den entsprechenden Vertrag zu unterzeichnen. Terminiert ist die Veranstaltung für den 04./05.10.2025. Im Rahmen der Veranstaltung werden die Landesmeisterschaften der HGR und MAS I S Standard stattfinden. Eine entsprechende AG soll die weitere Entwicklung vornehmen. Eine entsprechende Kostenaufstellung im Detail wird ebenfalls erarbeitet.

## **Jugendvorsitzender – Cornel Müller**

Für die Jugendstammtische werden zukünftig Besprechungsthemen vorab angekündigt. Ebenfalls soll es mehr Presseankündigungen für die Veranstaltungen der Jugend geben. Es wird angeregt, dass sich der Jugendvorstand Gedanken darüber machen soll, wie die wichtigsten Punkte des Jugendschutzkonzeptes in die Vereine umgesetzt werden können. Es fanden bereits diverse Gespräche statt, wie das DOSB-Stufenmodell umgesetzt werden kann, da dies allen Ansprüchen des LSB und des Landes NRW genügt, wenn nicht sogar übertrifft. Ebenfalls wird das Konzept “Bailando 25” vorgestellt und soll in der besprochenen Form weiter verfolgt und ausgearbeitet werden. Die Turniere sollen ab 2025 stattfinden. Entsprechende Ausschreibungen folgen.

## **Präsident – Klaus Meng**

Die Punkte aus dem Protokoll des Mai betrafen die Planung der danceComp, sowie die Umsetzung des TNW Verbandstages, ebenso wie den DTV Verbandstag. Von eben diesem berichtete im Juli Klaus Meng. Insbesondere wurde die Beitragserhöhung in einem zwei Stufen Modell genehmigt. Alles weitere ist dem Protokoll des DTV zu entnehmen.

Rückblickend auf die danceComp 2024 ist diese zufriedenstellend und glatt gelaufen. Startmeldungen und Zuschauerzahlen sind zufriedenstellend. Im Rahmen des Zeitplanmanagements gibt es weiterhin Optimierungsbedarf bzw. eine Optimierung der internen Kommunikation. Es sind Mängel im Rahmen des Sanitärerdienstes bezüglich des Tempos festzustellen. Hier muss eindeutig nachgebessert werden.

Das Präsidium beschließt indes den neuen Aufgabenverteilungsplan für Beauftragte, nach vorheriger Besprechung. Dabei sind in diesem Plan ausschließlich nur noch ehrenamtlich tätige Personen erfasst. “Beauftragungen” von Geschäftspartnern oder von Ehrentiteln werden hier nicht mehr erfasst.

## **Vizepräsident – Martin Pastor**

Die vorgeschlagenen Mitglieder für die AG WiDaFe 2027+ werden akzeptiert. Bezüglich der Umsetzung "singleDance", wird eine Entscheidung der Sportkommission abgewartet. Ebenso sollen die Ergebnisse der Klausurtagung weiter und näher an die Mitglieder herangetragen werden. Dazu sollte sich jedes Präsidiumsmitglied ressortbezogen weiterhin Gedanken machen.

## **Pressesprecher – Thorben Heks**

Ab August soll gemeinsam mit der Geschäftsstelle an einem Bereich "Aus den Vereinen" für die Homepage gearbeitet werden. Dafür sollen Vereinsvertreter nach einem vorher festgelegten Schema einen direkten Zugang als Redakteur erhalten. Zunächst mit Freigabe durch den Pressesprecher. Gleichsam wird weiterhin an einem Portal für Trainer/Übungsleitersuche gearbeitet. Hier ist entsprechend auch Andreas Picker von der Geschäftsstelle involviert.

Im Rahmen des Wegfalls des Tanzspiegels ab 2025 sollte man sich Gedanken über die zukünftige Berichterstattung machen. Für kommende Veranstaltungen soll eine einheitliche, den Veranstaltungen jeweils angepasste "Akkreditierungsordnung" geben, die gemeinsam besprochen und weiter verfeinert wird. Die Ordnung soll im August beschlossen werden.

17.08.2024 , Thorben Heks